

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

Stoff- / Handelsname K2® Transfection System

Produktnummer T060-...

Produktbeschreibung Laborchemiekalie

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## **Allgemeine Verwendung**

Nur für Forschungszwecke

### Verwendungen von denen abgeraten wird

Nicht zur diagnostischen, therapeutischen oder anderen klinischen Anwendung an Mensch oder Tier.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant Biontex Laboratories GmbH Straße Landsberger Str. 234 PLZ/Ort 80687 München Kontaktstelle für technische Information

Telefon +49 (0)89-32479950 Telefax +49 (0)89-32479952

E-mail contact@biontex.com WWW www.biontex.com

#### 1.4 Notrufnummer

Giftinformation (http://www.vergiftungszentrale.de/vergz.html)

München +49 (0)89-19240

Mainz +49 (0)6131-19240 oder -232467

Wien +43 (0)1-434343 Zürich +41 (0)44-2515151

#### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung EG Nr.1272/2008 (CLP) (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Richtlinie 2001/59/EG) oder Globally Harmonized System (GHS)
Nicht eingestuft

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr.1272/2008 (CLP) (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Richtlinie 2001/59/EG)

Keine

## 2.2.1 Kennzeichnung (EG Richtlinien)

## Piktogramm (Gefahrensymbol) / Signalwort

Fntfällt

Gesundheitsgefahren entfällt Physikalische Gefahren entfällt Umweltgefahren entfällt

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 1/10 DE Version: 1 Produktname:  $K2^{\otimes}$  Transfection System



## Auflistung aller H- und P-Sätze nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entfällt

Gefahrenhinweise

H-Sätze keine

Sicherheitshinweise

P-Sätze keine

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Aufgrund des vorliegenden Kenntnisstandes und bei sachgemäßem Umgang gehen von dem Produkt keine Gefahren für den Menschen und die Umwelt aus.

Die in der chemischen Industrie üblichen Mindeststandards für Schutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Ergebnisse der PBT- und vPVB-Beurteilung → Kapitel 12

## 3. **ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

#### 3.1 Stoffe

Entfällt

## 3.2 Gemische

Einstufung gem. Verordnung (EG) ungefährlich

Nr.1272/2008 Reagenz: synthetische Lipide in Wasser

Multiplier: Nukleinsäure-Rezeptor-Inhibitoren

Chemische Charakterisierung Gemisch mit ungefährlichen Beimengen

Gefährliche Inhaltsstoffe entfällt Index-Nr. entfällt EG-Nr. entfällt CAS-Nr. entfällt REACH-Registrierung-Nr. entfällt

## 4. <u>ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN</u>

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

## **Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

#### Inhalation

Frischluftzufuhr, ggf. Arzt konsultieren. Bei Atemstillstand künstlich beatmen.

Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben.

#### Hautkontakt

Mit viel Wasser gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

#### **Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Augen bei geöffnetem Augenlid sofort mit fließendem Wasser für mind. 20 min. spülen. Falls erforderlich Arzt konsultieren.

## Verschlucken

Flößen Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund ein.

Mund ausspülen und Wasser trinken (lassen). Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 2/10 DE Version: 1 Produktname:  $K2^{\otimes}$  Transfection System



## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

## 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

Geeignet Kohlendioxidlöscher, Löschpulver- oder Schaumlöscher,

Wassersprühstrahl

Ungeeignet Wasservollstrahl, ansonsten Gefahr der Zerstreuung und Ausbreitung

des Feuers

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzung ist nicht zu erwarten, Brandgase nicht einatmen.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängigen Atemschutz und Vollschutzkleidung tragen. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen.

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

Auf Rückzündung achten.

## 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzmaßnahmen / Schutzausrüstung Für ausreichend Lüftung sorgen.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Maßnahmen ergreifen, die weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn es gefahrlos möglich ist.

Verhindern, dass das Produkt in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangt. Weitere spezielle Aktionen zur Schadensbegrenzung sind nicht erforderlich.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verdünnen Sie die verschüttete Substanz mit reichlich Wasser; die Substanz mit einem geeigneten, saugfähigen, inerten Material mechanisch aufnehmen oder ein flüssigkeitsbindendes Material verwenden und mechanisch aufnehmen; Material vorschriftsgemäß entsorgen.

## 6.4 Hinweis auf andere Abschnitte

Information zur sicheren Handhabung Information zur persönlichen Schutzausrüstung Information zur Entsorgung → siehe Kapitel 7→ siehe Kapitel 8

→ siehe Kapitel 13

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 3 / 10 DE Version: 1 Produktname: K2® Transfection System



#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung entsprechend den Richtlinien für Laboratorien (TRGS 526).

### Hinweise zum sicheren Umgang

Übliche Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten → siehe Kapitel 8. Vorsichtige Handhabung; unnötige, längere oder wiederholte Exposition vermeiden. Einatmen, Augen- und Hautkontakt, sowie Kontamination der Kleidung vermeiden. Schutzausrüstung verwenden.

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht selbstentzündlich keine besonderen Maßnahmen erforderlich

## Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Allgemeine Hygienemaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Angaben zu den Lagerbedingungen

Lieferung bei Raumtemperatur; unmittelbar nach Eingang bei **4°C** lagern; Gefäß geschlossen halten; Originalbehälter verwenden.

## Anforderungen an Lagerräume und Behälter / Zusammenlagerung

Es gibt keine Anforderungen oder Beschränkung für die Lagerung mit anderen Materialien.

#### Lagerklasse

10-13

Sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Für den ordnungs- und bestimmungsgemäßen Gebrauch siehe Bedienungsanleitung. Andernfalls wenden Sie sich an den Lieferanten.

## 8. <u>BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</u>

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Keine

## 8.1.1 Grenzwerte Exposition Arbeitsplatz / biologische- / gemeinschaftliche Grenzwerte

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen, die zu überwachenden Grenzwerten entsprächen.

## 8.1.2 Control Banding (z.B. ILO, EMKG) / DNEL/DMEL - und PNEC - Werte

Keine

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Expositionsbegrenzung und -kontrolle sind arbeitsbezogen und müssen vom Anwender geregelt werden.

## 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren sind ebenso wichtig wie der Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Belüftung des Arbeitsraumes sorgen und/oder mechanische Lüftungsanlagen nutzen. Einsatz von Prozesskammern, Abluftanlagen o.dgl. um die Luftschadstoffe unter Einhaltung der empfohlenen Grenzwerte für die Exposition möglichst gering zu halten.

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 4/10 DE Version: 1 Produktname:  $K2^{\otimes}$  Transfection System



## 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

## Augen- / Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille - Berührungen vermeiden - Augenspülanlage in der Nähe des Arbeitsplatzes einrichten.

## Haut- / Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung - Berührungen vermeiden - Sicherheitsdusche in der Nähe des Arbeitsplatzes einrichten.

#### Handschutz

Schutzhandschuhe - Handschutzmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Durchbruchzeiten, Permeationsraten und Degradation beachten.

Nicht erforderlich

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Übliche Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten.

Beschmutzte, kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und waschen. Nach Kontakt mit Hautflächen mit Wasser und Seife reinigen oder geeignete Reinigungsmittel benutzen.

Produkt von Kindern fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Während der Arbeit nicht essen, trinken und/oder rauchen.

## 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Angaben zur Umweltexposition

→ siehe Kapitel 6, 7 und 12

#### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssia Farbe/Geruch farblos/milder Eigengeruch pH-Wert keine Daten verfügbar Schmelzpunkt/Gefrierpunkt keine Daten verfügbar Siedepunkt/Siedebereich bei ca. 100°C Flammpunkt keine Daten verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur keine Daten verfügbar Brandfördernde/oxidierende Eigenschaften keine Daten verfügbar Dampfdruck keine Daten verfügbar Dampfdichte keine Daten verfügbar Relative Dichte keine Daten verfügbar Schüttdichte keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit bei 20°C in g/l komplett Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch keine Daten verfügbar Viskosität, dynamisch keine Daten verfügbar Staubexplosionsgefahr keine Daten verfügbar Thermische Zersetzung keine Daten verfügbar Explosive Eigenschaften keine Daten verfügbar Explosionsgrenzen (untere, obere) keine Daten verfügbar keine Daten verfügbar Stoffgruppenrelevante Eigenschaften Oberflächenspannung keine Daten verfügbar

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite: 5 / 10 Produktname: K2® Transfection System DE Version: 1



## 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1 Reaktivität

Nicht bekannt

## 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung, Handhabung und Lagerung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung, Handhabung und Lagerung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung, Handhabung und Lagerung keine Zersetzung bekannt.

## 10.7 Produktpolymerisation

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (LD<sub>50</sub>/LC<sub>50</sub>) Augenschädigung/-reizung

Haut (Ätz-/Reizwirkung/Sensibilisierung)

Sensibilisierung der Atemwege Ingestion (Mund/Kehle/Speiseröhre/

Magen-Darmtrakt

CMR-Eigenschaften/Kategorien

Keimzellenmutagenität/Genotoxizität

Karzinogenität

Mutagenität/ Reproduktionstoxizität

Sensibilisierung Organtoxizität nicht bekannt

evtl.Reizung od.allergische Reaktion

evtl.Reizung od.allergische Reaktion

evtl.Reizung od.allergische Reaktion

evtl.Reizung od.allergische Reaktion

kein Gefährdungspotential

nicht bekannt

nicht bekannt

nicht bekannt

nicht bekannt

bei sach-/bestimmungsgemäßem Umgang / Verwendung keine gesundheitsschädlichen

Wirkungen bekannt

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 6/10 DE Version: 1 Produktname:  $K2^{\otimes}$  Transfection System



## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1 Toxizität

Keine Effekte oder Gefahren bekannt.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bekannt

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Effekte oder Gefahren bekannt.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Effekte oder Gefahren bekannt.

## 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Substanz erfüllt nicht die Kriterien einer Einstufung.

PBT nicht anwendbar

vPvB nicht anwendbar

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden

#### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung auf der Grundlage von lokalen Entsorgungsbestimmungen und nationalen Verordnungen und Gesetzen vornehmen.

#### 13.2 Behandlung verunreinigter Verpackungen

Restentleerte Verpackungen sind über örtliche Verwertungs- bzw. Entsorgungswege gemäß den lokalen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

## 13.3 Zusätzliche Informationen

Die Entsorgung muss mit den Bundes-/Landes- und/oder örtlichen Bestimmungen übereinstimmen. Wenn das Produkt durch die Verwendung verändert ist, können andere Regularien eintreten, was wiederum von den lokalen Entsorgungsbestimmungen und nationalen Verordnungen und Gesetzen abhängig sein kann.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

## 14.1 UN-Nummer

Enfällt

## 14.2 UN-Versandbezeichnung

Enfällt

## 14.3 Transportgefahrenklasse

Enfällt entspricht nicht den geltenden Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter (ADR/RID, ADN, IMDG, IATA/ICAO). Die Versendung ist ungefährlich.

## 14.4 Verpackungsgruppe

-Fnfällt

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 7 / 10
DE Version: 1 Produktname: K2® Transfection System



## 14.5 Umweltgefahren

Keine

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Nicht anwendbar → siehe Kapitel 6 - 8

## 14.7 Massengutbeförderung gem.Anh.II MARPOL-Übereinkommens 73/78 u.gem.IBC-Code

Nicht anwendbar

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU Vorschriften**

Jeweils in der aktuellsten Version inkl. aller Änderungen, Anpassungen, Ergänzungen und Berichtigungen.

CLP Verordnung EG Nr. 1272/2008 nicht anwendbar Verordnung (EG) 1907/2006, (EU) nicht anwendbar

453/2010 und (EG)1272/2008

Verordnung (EG) 1005/2009 (Stoffe, nicht anwendbar

die zum Abbau der Ozonschicht führen)

Verordnung (EG) 850/2004 nicht anwendbar

(Persistente organische Stoffe)

Verordnung (EU) 649/2012 nicht anwendbar

(Aus- u. Einfuhr gefährlicher

Chemikalien)

Verordnung (EG) 648/2004 nicht anwendbar

(Detergenzien)

Richtlinie 94/62 EG nicht anwendbar

## **Nationale Vorschriften**

Beachtung der entsprechenden Vereinbarungen, Regelungen, Gesetze des jeweiligen Landes.

Einstufung nach GefStoffV. / BRD nein

Technische Anleitung Luft (TALuft) nicht eingeordnet

Hinweise zur keine

Beschäftigungseinschränkung

Deutsche Regelung für brennbare nicht anwendbar

Flüssigkeiten

(BetriebssicherheitsVO)

Wassergefährdungsklasse keine

Lösemittelverordnung (31. BImSchV) nicht anwendbar Störfallverordnung (12. BImSchV) nicht anwendbar

Weitere relevante Vorschriften

Keine **Schweiz** 

SDR/GGBV/Inventory of Notified New nicht anwendbar

Substances (SWISS)

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 8 / 10 DE Version: 1 Produktname: K2® Transfection System



#### 16. SONSTIGE ANGABEN

## 16.1 Ausstellende Institution

**Datenblatt ausstellender Bereich** 

Abteilung Arbeitssicherheit und Umweltschutz

**Ansprechpartner** 

Herr Dr. Roland Klösel

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Siehe auch ECHA

Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherungsbeurteilung, Kap.R.20

Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen.

ADR Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher

Güter auf der Straße)

ADN European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods

by Inland Waterways (Europäisches Übereinkommen über die internationale

Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern)

BImSchV Bundes-Immissionsschutzverordnung

EMKG Einfaches Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe

CAS Chemical Abstracts Service (Division of the American Chemical Society)

CLP Classification, Labelling and Packaging (Einstufung, Kennzeichnung und

Verpackung)

CMR Carcinogenic, Mutagenic, Toxic for Reproduction (Stoffe klassifiziert als

Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch)

DMEL Derived Minimal Effect Level (Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine

Wirkung ausübt)

DNEL Derived No Effect Level (Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung

ausübt)

GefStoffV Gefahrstoffverordnung

GGBV Gefahrgutbeauftragtenverordnung (Schweiz)

GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

(Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen

und Gemischen)

IATA International Air Transport Association (Verband für den internationalen

Lufttransport)

IBC Intermediate Bulk Container (Großpackmittel)

ICAO International Civil Aviation Organization (Internationale Zivilluftfahrt-

Organisation)

ILO International Labour Organization (Internationale Arbeitsorganisation)

IMDG International Maritime Code for Dangerous Goods (Gefahrengutvorschriften für

den internationalen Seetransport)

LC<sub>50</sub> Lethal Concentration, 50 percent (Lethale Konzentration 50 %)

LD<sub>50</sub> Lethal Dose, 50 percent (Lethale Dosis 50 %)

MARPOL International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

(Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung

durch Schiffe)

PBT Persistent, Bioaccumulative, Toxic (persistent, bioakkumlierbar, giftig)

PNEC Predicted No Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
RID Règlement International Concernant le transport des marchandises dangereuses

par chemin de fer (Gefahrgutvorschrift für den Transport mit der Eisenbahn)

REACH Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals (Registrierung,

Bewertung und Zulassung von Chemikalien)

SDR Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse, Schiene,

Gewässer (Schweiz)

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 9 / 10 DE Version: 1 Produktname:  $K2^{\otimes}$  Transfection System



TALuft Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

vPvB Very persistent, very bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumlierbar)

#### 16.3 Weitere Informationen

Die obigen Informationen wurden durch sorgfältige Suche und/oder Nachforschung erworben und die Empfehlungen basieren auf Anwendung von professionellem Urteil. Die Informationen sollen nicht als allumfassend verstanden und daher nur als Richtlinie benutzt werden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Alle Materialien und Gemische können potentiell unbekannte Gefahren darstellen und sollten daher mit Vorsicht behandelt werden. Falls erforderlich oder angemessen, sollten unabhängige Stellungnahmen über die Gefahr der Anwendung oder Exposition durch ausgebildete Fachkräfte eingeholt werden. Da Biontex die Methoden, Mengen oder Bedingungen der Verwendung (des Einsatzes) nicht kontrollieren kann, ist eine Haftung von Biontex für eventuelle Schäden oder Verluste, die durch den Einsatz oder den Kontakt mit dem hier beschriebenen Produkt entstehen, ausgeschlossen.

DIE INFORMATIONEN DIESES SICHERHEITSDATENBLATTES BEINHALTEN KEINE GARANTIE, AUSDRÜCKLICH ODER ANGEDEUTET, EINSCHLIEßLICH ALLER ANGEDEUTETEN GARANTIEN FÜR DIE VERMARKTUNG ODER VERSENDUNG FÜR BESTIMMTE ZWECKE.

Ausgabe / Datum der Überarbeitung: März 2018 Seite : 10 / 10 DE Version: 1 Produktname:  $K2^{\circledast}$  Transfection System